

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

348 (22.12.1871) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. (Zweites Blatt)

Freitag den 22. Dezember

1871.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 14,998. Diejenigen hiesigen Hauseigentümer, an deren Gebäude eine Hydrantentafel angeschlagen ist, werden dringend ersucht, bei nächtlichem Ausbruch eines Brandes in ihrer Nachbarschaft an diesen Tafeln Beleuchtung mittelst Laternen eintreten zu lassen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1871.

Gemeinderath.

Lauter.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Sitzung im Lokale zu den vier Jahreszeiten.

3.1. Die evangelischen Vorträge

werden Sonntag den 7. Januar k. J. wieder beginnen und in der Regel an den Sonntagabenden um 7 Uhr im Saal des Lyceums stattfinden. Im Ganzen werden 8 bis 10 Vorträge gehalten werden und haben bis jetzt folgende Herren mit den beigelegten Themen zugesagt: Oberkirchenrath Dr. Mühlhäuser („die letzte Christenverfolgung im römischen Reich“); Stadtpfarrer Paurmann von Heilbronn („die Gnadenkunde“); Professor von der Holz von Basel („Was ist das Ideale in der katholischen Kirche, das trotz ihres unevangelischen Wesens fromme Christen so fest an sie bindet?“); Pfarrer M. Richard von Straßburg („Charakterbilder aus Straßburg's Vergangenheit“); Pfarrer Peter von Spöck („über die Offenbarung Johannis“); Pfarrer Kübel von Essingen („das biblische Christenthum“); Prediger Walter, seither in Frankfurt, von Neujahr Hausgeistlicher an der hiesigen Diakonissenanstalt („die biblischen Träume“).

Der Eintrittspreis für eine Person zu allen Vorträgen beträgt 1 fl.; zu einem einzelnen Vortrag 30 kr.

Die Eintrittskarten sind in der Buchhandlung von Müller & Gräff (Jähringerstraße 96) zu haben.

Vorschuss-Verein Karlsruhe

(Eingetragene Genossenschaft).

Stand am 30. November 1871.

Activa.		Passiva.			
	fl.	kr.			
Vorschüsse	154 488	45	Darlehen	112 676	56
Conto-Corrent	203 710	5	Conto-Corrente	172 948	12
Cassenvorrath	10 359	48	Spareinlagen	26 377	37
Verschiedene Debitoren	2 938	51	Beiträge	41 036	18
			Reservefond	8 567	38
			Verschiedene Creditoren	9 890	48
	371 497	29		371 497	29

Umsatz im Monat November fl. 254 437. 1 kr.

Umsatz vom 1. Januar bis Ende November fl. 1 638 296. 18 kr.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1871.

Der Vorstand.

E. Lembke, Controleur. C. Himmelheber, Direktor. Deleuheinz, Cassier.

Bekanntmachung.

Die Christbescherung an unsere Zöglinge wird am Stephanstage, Nachmittags 3 Uhr, in dem Anstalts Hause stattfinden.

Wir laden die verehrliche Einwohnerschaft ergebenst ein, an diesem Fest freundlich Theil zu nehmen. Karlsruhe, den 21. Dezember 1871.

Verwaltungsrath des Waisenhauses.

Dankagung.

Durch Vermittlung des Herrn Hoffinanzkammerdirektors Kreidel erhielt ich von Fräul. Karoline Sonntag 25 fl. zur Anschaffung von Brennmaterial oder wärmender Kleidung für verschämte arme Israeliten, wofür ich hierdurch herzlich danke.

B. Willstätter, Rabbiner.

Hausversteigerung.

Am Freitag den 5. Januar 1872, Nachmittags 3 Uhr, lassen die Erben der Frau Rebekka Heimerdinger Wittve von hier das zweistöckige Wohnhaus Nr. 5 des innern Zirkels dahier mit Seiten- und Quergebäuden, taxirt zu 18,000 fl., im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Langestraße 147, gegenüber dem Museum) der Theilung wegen öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungswert erreicht.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1871.

Groß. Notar Sevin.

Hausversteigerung.

Das den Geschwister Hannchen und Rosalie Heimerdinger von hier gemeinschaftlich zugehörige einstöckige Wohnhaus Nr. 16 der kleinen Spitalstraße dahier, mit Dachwohnung und Seitenbau, taxirt zu 3000 fl. wird am

Freitag den 5. Januar 1872,

Nachmittags 2 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Langestraße Nr. 147, gegenüber dem Museum) auf Antrag der Eigenthümer öffentlich versteigert.

Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1871.

Groß. Notar Sevin.

Deutsch-Neureuth.

Holzversteigerung.

Die Gemeinde Deutsch-Neureuth läßt in ihrem Genossenschaftswald am

Mittwoch den 27. und Donnerstag den 28. d. M.:

192 3/4 Klafter forlenes Scheit- und 15 1/4 Klafter forlenes Brügelholz;

Freitag den 29. und Samstag den 30. d. M.:

230 Stämme forlenes Bau- und Nutzholz öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist den 1. und 3. Tag bei dem Rosenhof am besagten Wald und den 2. und 4. Tag auf der Linkenheimer Allee an der Hütte beim Deutsch-Neureuther Rubbrunnen, jeden Tag Morgens 9 Uhr.

Deutsch-Neureuth, den 21. Dezember 1871.

Das Bürgermeisteramt.

Meinzer.

Laden u. Wohnung zu vermieten.

* Langestraße 99 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 42 eine Stiege hoch.

Luisehaus.

An weiteren Weihnachtsgeschenken sind eingegangen: von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 40 Ellen Baumwollzeug, 30 Paar Strümpfe, 12 Schälchen, 8 Schachteln Spielzeug, 2 Duzend Taschentücher; Frau Minister Regenauer 2 Strickkörbchen mit Strickzeug; durch Frau Weylöhner von Frau Parfümeur Wolff 12 Stück Seife, 12 Kinderkämme, 12 Töpfe Pomme; Hrn. Kaufmann Dertel 4 Pfd. Strickwolle; Hrn. Gastwirth Höd und dessen Kinder einige Puppen mit Kleidchen, Puppengeschüt, 1 Baukasten, 1 Wägelchen, 3 Unterröckchen, 14 Servietten und Strümpfchen und 2 fl.; Frau Kaufmann Kändler 9 gestricke Puppen; Frau Gräfin v. Sponed 10 fl.; Fräul. v. Schönau 12 Ellen Baumwolltuch, 6 Paar Kinderstiefelchen; Freisräulein v. Ungern-Sternberg 4 Paar Kinderstiefel; Frau v. Haber 1 Stück Baumwolltuch; Hrn. v. Göler vom Bazar für die Mägdeherberge 1 Pappenzimmer, 1 Theater und einige Kleinigkeiten; Frau Marie Reinholdt 5 Chemisettchen und 1 fl. 45 kr.; Unzenant 5 fl. 50 kr.; J. Heck 3 fl. 30 kr.; Frau Posaumentier Steup 3 wollene Häubchen, 3 Käppchen, 2 größere und 5 kleinere Schälchen, 4 Paar Handschuhe; Frau Partulier Hack 6 Kinderbesteckchen; Frau Kaufmann Wirth 2 Kapuzen, 2 Paar Gamaschen und Spielsachen; Fräulein Förderer 1 Pappenzimmer, 1 Baukasten, 1 Kappe.

Herzlichen Dank für diese Gaben!

Das Comite.

St. Vinzentius-Verein.

Für das St. Vinzentiushaus haben wir milde Gaben erhalten:

Von den Gemeinden Schöllbrunn und Bölkersbach: Kartoffeln, Kraut, Rüben, 1 Säckchen Mehl und etwas Leinsamen; von Pfaffenroth: Kartoffeln, Kraut, Kohlraben, Rüben, 1 Säckchen Mehl, Dürrobst und einige Eier; von Bruchhausen: Kartoffeln, Kraut, Rüben, Mehl und Dürrobst; von Busenbach: Kartoffeln, Kraut, Rüben und Kohlraben; von Darlanden: Kartoffeln, Kraut, Rüben und 1 Pfd. Kaffee; von Jöblingen: Kartoffeln, Kraut, Rüben, 1 Säckchen Mehl, 1 Körbchen Zwieback, einige Eier, Gerste und Erbsen; von Sulzbach, Oberweier, Ettligenweier: Kartoffeln, Kraut, Rüben, 3 Säckchen Mehl, 1 Säckchen Bohnen und Erbsen, 1 Säckchen dünne Zwetschgen u. d. etwas Zwiebeln; von Speffart: Kartoffeln, Rüben und Kraut; von Vietzheim und Detigheim: Kartoffeln, Rüben, Kraut, Mehl, einige Eier und Zwiebeln; von Forchheim: Kartoffeln, Kraut, Rüben und 1 Teyf Schmalz; von Wöschbach: 2 Säckchen Kartoffeln und Kraut; von Reichenbach und Egenroth: Kartoffeln, Rüben, Kraut und 1 Säckchen Mehl; von Durmersheim: Kartoffeln, Kraut, Rüben, einige Eier und Dürrobst; von Muggensurm: Kartoffeln und Rüben; von Mörsh und Neuburgweier: Kartoffeln, Kraut, Rüben, 3 Säckchen Mehl und Zwiebeln; von Busach und Beiertheim: Kartoffeln, Rüben, 2 Säckchen Mehl, einige Eier und 1 Stück Fleisch; von Ober- und Niederweier: Kartoffeln und 3 Säckchen Dürrobst; von Rothenfels: Kartoffeln, Dürrobst und etwas Mehl.

An Weihnachtsgaben für das St. Vinzentiushaus: von Hrn. Kaufmann Dertel 6 Pfd. blaue und graue Strickbaumwolle; Hrn. v. Kl. 20 fl.; Hrn. Pfmsir. B. 5 fl.; Fr. A. 30 kr.; Hrn. Minist-Rath Dr. Pingner 10 fl.; D. H. B. 15 fl. Für den neuen Altar: Fr. St. u. D. 2 fl.; von einer Frau aus Beiertheim 10 fl. Für die Kapelle: von Fr. Kanzl.-Rth. H. 2 fl.

Herzlichen Dank und Gottes Segen für alle diese Gaben! Den wohlthätigen Gemeinden, welche von dem geringen diesjährigen Ertrage ihrer Felder so mild gespendet haben, vergelt es Gott durch reichliche Ernten!

Bei unsern vielfachen Bedürfnissen bitten wir um weitere Gaben für das Christkindchen.

Der Vorstand.

Herberge zur Heimath.

An Geschenken sind und neuerdings zugegangen: am Jahresfest von Hrn. Fr. S. durch Rückgabe eines Schuldscheins 25 fl.; von Hrn. Dreher Streichzuth mit 6 Stiefelzibern 3 fl., zur Abhaltung einer Weihnachtsfeier in der Herberge von Fräul. Karoline Sonntag 33 fl., von Hrn. Hoffmannsdirektor Kredel 3 fl. Herzlichen Dank den edlen Gebern!

Karlsruhe, den 20. Dezember 1871.

Der Verwaltungsrath.

Berichtigung.

In der Dankagung der Kleinkinderbewahranstalt im Tagblatt Nr. 346 soll es heißen von Herrn D. H. B. durch Herrn Geheimen Regierungsrath v. Stockhorn 10 fl.

Leopoldshafen.

Rindsasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt am **Donnerstag den 28. d. M.,** Nachmittags 1 Uhr, einen 1 1/2 jährigen, zum Ritt noch fähigen und zum Schlachten geeigneten Rindsasel im Hofe des Farrenbeständers gegen baare Zahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber einladet Leopoldshafen, den 20. Dezember 1871. Bürgermeister Nagel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, 1 Alkov, 2 Mansardea, Küche, Keller u. s. w., auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock.
* Langestraße 193 ist eine abgeschlossene Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im dritten Stock rechts.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Zu vermieten in freundlicher Lage: **eine sogleich beziehbare Wohnung** von 2 großen Zimmern (jedes mit Balkon), 1 tapezirten Mansarde, Küche, Keller, Holzraum u., desgleichen ein unmöblirtes, geräumiges Zimmer. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Pong*

Zimmer zu vermieten.

* Bitteriastraße 13 ist sogleich oder auf 1. Januar ein freundliches, möblirtes Zimmer mit zwei Betten an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

Ein heizbares, freundlich möblirtes Zimmer ist auf den 15. d. Mts. zu vermieten: Langestraße 54. *Frank*

Wohnungsgesuch.

* 2.1. Auf April k. J. suche ich **eine schöne Wohnung von 4-6 Zimmern und Zugehör.** Adressen beliebe man **Opitalstraße 53 eine Stiege hoch abzugeben.** **E. Eyfriedt.**

Zimmergesuch.

* Ein einzelner junger Herr sucht zum 1. Januar ein möblirtes Zimmer nebst Schlafkabiner, unweit der Infanteriekaserne. Adressen bei Herrn Hofinstrumentenmacher C. Greve, Karlsstraße 7 abzugeben.

Lokal-Gesuch.

* 2.1. Gesucht wird ein geräumiges Parterrelokal für Agentur-Bureau geeignet. Näheres Schützenstraße bei Kaufmann Zoller im 2. Stock. Ebenfalls ist eine eiserne **Kinderbettlade** mit Ross zu verkaufen.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Wollstraße 4 im Laden.

Auf kommendes Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches alle häuslichen Geschäfte verrichten und **gut kochen** kann. Gute Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert. Nähe es vorderer Zirkel 12 parterre.

* Ein Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 66 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches einer Küche vollständig vorsehen kann, und eine Kellnerin werden sogleich gesucht: Langestraße 53.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 110, Hinterhaus parterre rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten versehen kann, findet gegen guten Lohn auf nächsten Dienstag eine Stelle. Das Nähere Langestraße 57 im Laden.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen für die Küche wird zum 1. Januar gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*Hotel Harlsburg
Lurlach*

Dienst-Gesuche.

(432) Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, sucht bis 1. Januar eine Stelle als feineres Zimmermädchen oder zu größeren Kindern in einem guten Hause. Das Nähere im Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, 19 Karl-Friedrichstraße 19. *Winkelmann*

* Ein braves Mädchen, welches noch nie diente und sich allen Arbeiten willig unterzieht, über Treue und Ehrlichkeit sich ausweisen kann, sucht sogleich eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Näheres Sophienstraße 20

2.1. Schriftsetzer,

ein tüchtiger, durchaus solider, findet sogleich gute und dauernde Condition in der v. Rodrian'schen Buchdruckerei in Karlsruhe.

Kellnerin-Gesuch.

Ein gewandtes, solides Mädchen findet auf Ziel eine Stelle: Adlerstraße 40.

4.1. Auf dem Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, (433) 19 Karl-Friedrichstraße 19

finden noch dreißig bis vierzig Mädchen hier und auswärts für gleich oder Weihnachten Stellen, und zwar: Haushälterinnen, Ammen, Waschmädchen, Gasthausköchinnen, Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Spülmädchen, Kellnerinnen.

Stellengesuche.

* 2.1. Ein junger Mann, welcher seine Lehre in einem Spezereigeschäft tüchtig bestand, vom Prinzipal bestens empfohlen wird, sucht unter günstigen Bedingungen sogleich oder später in einem ähnlichen Geschäft einzutreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides Frauenzimmer wünscht auf Weihnachten wieder eine Stelle als Haushälterin, Wäschebesorgerin, zur Stütze der Hausfrau oder in einem Laden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junger Bursche von 19 Jahren sucht eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Am Dienstag Nachmittag wurde von der Erbprinzen- bis zur Leopoldstraße ein weißer Kinder-Pelzragen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Leopoldstraße 11, im Hinterhaus, 2. Stock, abzugeben

* Den 21. ds. wurde Mittags zwischen 12 und 1 Uhr ein schwarzes Portemonnaie mit Silberschlösschen und etwas Münze verloren von der Langen- durch die Wald-, Akademie- in die Stephaniensstraße 58 unterer Stock, woselbst man bittet, dasselbe gegen Trinkgeld abzugeben.

* Am Montag wurde ein silbernes Arbeitstäschchen, mit Hätelarbeit besetzt, verloren. Man bittet, es Amalienstraße 77 abzugeben.

Gefunden

In dem adeligen Damenstuhl der Schloßkirche wurde nach dem Gottesdienst am 18.

d. M. ein Portemonnaie gefunden, welches auf dem Bureau der Groß-Hoföconomie-Verwaltung deponirt ist.

Vor einigen Wochen wurde ein Portemonnaie mit Geld gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann dasselbe bei Rathschreiber Weber in Beiertheim in Empfang nehmen. *Rathschreiber*

Verwechselter Regenschirm.

* Mittwoch den 20. Dezember wurde im Laden der Braun'schen Hofbuchhandlung ein Regenschirm verwechselt, und bittet man, denselben in genannem Lokal sofort wieder auszuwechseln.

* Diejenige, welche am 20. Dezember Morgens aus der Garderobe des Instituts von der Horst, Akademiestraße 20, einen Baschlik mitnahm, wird aufgefordert, denselben bis heute Abend dorthin zurückzubringen, widrigenfalls ihr Name veröffentlicht wird.

Verkaufsanzeigen.

* Hirschstraße 38 sind 3 neue Maschinelle zum Drehen billig zu verkaufen bei Schreinermeister N. Oberlein.

* Sophienstraße 5 sind mehrere neue nussbaumene Fauteuils und eine neue Kommode zu verkaufen.

* 2.1. Kriegsstraße 57 ist wegen Wegzug ein noch gut erhaltenes Piano billig zu verkaufen.

* Ein Herd, ganz neu, 78 Centimeter lang und 53 Centimeter breit, sammt allen Kücheneinrichtungen, sind zusammen oder einzeln zu verkaufen: Kriegsstraße 64 im 3. Stock.

Zu verkaufen sind: ein schöner Theatermantel, ein zinkener Fußfädel und um billigen Preis ein hübsch eingerichtetes Puppenzimmer durch das Bureau für Arbeit-Nachweis von Ch. Dölter, Schützenstraße 27. — Auch findet ein Spülmädchen eine gute Stelle.

* Der Stall zu Betsheim mit Wachsfiguren (die hl. Familie und hl. drei Könige) nebst einem Puppenzimmer und zwei großen Puppen sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 45 im Hinterhaus eine Stiege hoch, Thüre rechts.

* 2.1. Waldhornstraße 35 sind zu verkaufen: einhäufige und zweihäufige Kästen, Chiffonniere, alte und neue Schreib- und Beierlottomode, ovale, runde und viereckige Tische, Bettladen mit und ohne Rost, Polster- und Strohsühle, Waschtische, eine Auswahl von Kanapee, worunter ein seidener Divan und Fauteuil ist, welches sich zu einem Weihnachtsgeschenk eignet.

* Mehrere Hundert leere Cigarrenkistchen sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kronenstraße 62 im Laden.

* Ein schön gewirkter Long-Schwal ist um billigen Preis Jähringerstraße 43 zu verkaufen. Ebendasselbst ist um sehr billigen Preis ein Flügel zu verkaufen.

* Mühlburg. In Nr. 100 ist ein Schaukelpferd zu verkaufen. *Becker*

Zither-Verkauf.

* Eine sehr gute nur wenig gespielte Zither verkauft zu billigem Preise *Alex. Frey*, Hofmusikalienhändler.

Privat-Bekanntmachungen.

Mr. Murray,

English Professor,

*44. Waldstrasse 11.

Große

Orangen u. Citronen

empfehlen *Louis Dörle*, Langestraße 179.

Orangen u. Citronen

billigst bei *Michael Hirsch*, Kreuzstraße 3.

Champagner,

franz. und deutschen, als:

Sylleri mousseux Jules Mumm
Carte Blanche in Reims,
Würzburger von Oppmann,
Erlinger von Mittler;

franz. und span. Weine,

als:
Muscat Lunel,
Sherry,
Madeira,
Malaga,
Bordeaux Bougeoles,
" Medoc,
Chateau Margaux;

Rheinweine,

als:
Deidesheimer,
Rüdesheimer,
Forster Riesling,
und noch verschiedene Sorten feine Weine empfiehlt billigst

Leopold Abend,

Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

Feinste Punsch-Essenzen,
ächten Arac, Rum, Cognac,
holländ. feine und mittelfeine
Liqueure,
deutsche und franz. Schaum-
weine u.

sämmtliches in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen,
billigst bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Feinste
Punsch-Essenzen
 von den besten Marken in ganzen und
 halben Flaschen,
Rum, Arac, Cognac,
 ächte
Liqueure
 empfiehlt **Louis Dörle,**
 Langestraße 179.

Punsch-Genz
 per Flasche (2 Schoppen) 1 fl. 6 kr. empfiehlt
H. S. Müller, Kronenstraße 62,
 *2.1. nächst dem Friedrichsthor.

Candirte Früchte,
 offen und in eleganten Schachteln und
 Körbchen, empfiehlt
Louis Dörle,
 Langestraße 179.

Felchen und Gangfische,
 dörre Landjäger,
 ger. Rheinlachs,
 Neunaugen,
 ger. Aale,
 Kollaale, marinirte,
 Gänsebrüste u. pomm.,
 Gänsekeulen,
 sind frisch eingetroffen
 bei **J. Schnappinger,**
 140 Langestraße 140.

Frische
Engl. Nativ-Austern
 empfiehlt **Louis Dörle,**
 Langestraße 179.

Göttinger Würste,
 eine frische Partie, empfiehlt
J. Schnappinger,
 Langestraße 140.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Roquefort etc.
 empfiehlt **Louis Dörle,**
 Langestraße 179.

Aechten Westphälischen
Pumpernickel,
Teltower Nübchen,
 große
Spanische Marronen
 empfiehlt **Louis Dörle,**
 Langestraße 179.

Anzeige und Empfehlung.
 2.1. Meinen verehrlichen Kunden
 theile ich hiedurch mit, daß mein La-
 den sich nunmehr Langestraße 64
 befindet.
 Mein Lager in b. Kannten feinen
 Sorten Nürnberger, Basler und
 Banill-Lebkuchen nebst Herzleb-
 kuchen etc. ist wieder mit ganz frischer
 Waare assortirt und empfehle mich
 damit bestens
Katharina Sönnig,
 64 Langestraße 64.

Straßburger
Gänseleberterrinen
 in allen G. öfen
 von
L. Henry und A. Müller,
Gänselebertrüffelwürste,

frisch geräucherte
 pommer. Gänsebrüste & Keulen,
 geräucherte englische
Speck-Bückinge,
Gangfische,
Aale,

ächt russischen
Astrachan-Caviar
 empfiehlt **Louis Dörle,**
 Langestraße 179.

Schellfische
 empfiehlt **J. Schnappinger,**
 140 Langestraße 140.

Frische französische
Turbots,
Soles,

frische
Schellfische
 empfiehlt **Louis Dörle,**
 Langestraße 179.

Aechtes altes Kirschen-
und Zwetschgenwasser,
 4.1. sowie verschiedene Liqueure, offen so-
 wie in Flaschen, eigenes Fabrikat, empfiehlt
 billigt die Branntweinbrennerei von
Leopold Abend,
 Ecke der Schützen- und Marienstraße 25.

4.1. **Münchener Bier**
 in Flaschen ist fortwährend zu haben bei
Leopold Abend,
 Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

Feines Reismehl,
feines Hafermehl zu Suppen,
 fein präparirtes Linsenmehl,
 " " Erbsenmehl,
 " " Bohnenmehl,
Eichel Kaffee,
 fein präparirtes Cacao Thee,
Cacao in Pulver und in Blöcken,
 ächte Stollwerk'sche Malz-
 bonbons und Stollwerk'
 sche Malzchocoladen,
Wurm- oder Santonin-Choco-
lade,
Kr ft- und Nähr-Chocolade,
Fleischextract-Chocolade,
Arrow-root-Chocolade,
 Chinin-, Salep-, Jstän d. Moos-, Reis-,
 Eisen- und Malz-Chocoladen,
 sowie sämmtliche Sorten Sanitäts-Cho-
 coladen
 empfiehlt zu den billigsten Preisen
 6.1. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Rumford-Bier.
 Neu eingeführter englisch-amerikanischer
 Regenerations-Trank.
 Schon einmal hat der Name Rumford
 durch die allbekannten Rumford'schen Suppen
 in ganz Europa guten Klang erhalten. Die
 vorzüglichen Eigenschaften des Rumford'schen
 Regenerations-Bieres, dessen den mensch-
 lichen Organismus außerordentlich stärkende
 Wirkung in Holland, England, Amerika und
 Australien bereits seit vielen Jahren bekannt
 ist, verdienen ebenfalls die größte Verbreitung,
 und werden sicher dem berühmten Namen neuen
 Glanz verschaffen. Obgleich erst seit kurzer
 Zeit in Deutschland importirt, bezeugen doch
 schon zahlreiche Erfolge die Trefflichkeit dieses
 Heiltrankes. — Der Preis pro Flasche ist der
 Verbreitung wegen, und um dieses Kräftigungs-
 mittel auch weniger bemittelten Leidenden zu-
 gänglich zu machen, auf nur 25 kr. gesetzt.
 Das General-Depot befindet sich bei **Th.
 Brugier,** Waldstraße 10. 4.1.

2.2. **Toilette-Seifen**
 von den feinsten bis zu den einfachsten in großer
 Auswahl bei
Adolph Kiefer.

Christbaum-Verzierungen:
Lichterhalter,
Topfumbüllungen,
Gold- u. Silberschaum etc.
 empfiehlt
 3.3. **C. Feigler.**

2.1. **Kämme**
 in Schildkrot, Elfenbein, Büffel und
 Kautschuk in größter Auswahl empfiehlt
Adolph Kiefer.
Döbereiner'sche Platin-Feuerzunge,
 für deren Güte garantiert wird, und ewige
 Fidibus sind eingetroffen bei
C. B. Schres,
 Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

Das Berliner Neusilber-Waarenlager in Vorlegelöffeln, Eßlöffeln, Kaffeelöffeln, Spornen zu den billigsten Preisen empfiehlt sich erg. b. nst.

C. B. Gehres, Langestraße 139, Eingang Lammstraße

Spielfarten, als: Piquet, Taroc, Whist, Patience (extrafeine) und Lenormand (Wahrsagearten) empfiehlt zu den billigsten Preisen Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Reise-Necessaires für Herren und Damen in neuer schöner Auswahl empfiehlt C. Feigler.

Feine Manschettenknöpfe-Garnituren empfiehlt als passendes Festgeschenk für Herren N. Himmelheber, Langestraße 165.

Für Weihnachtsgeschenke empfiehlt das Neueste in geschmückten und gedrehten Tischchen, Blumenständern, Fußbänken, Garderobehalter, Schlüsselhalter, Zeitungshalter, Serviettenhalter, zu äußerst billigen Preisen Albert Oberst, Ecke der Langen- und Kasernenstraße.

Vor Neujahr muß das ganze Pelzlager unbedingt geräumt sein. Zu diesem Ende werden zum Kostenpreis verkauft: Mäntel, Röcke, Herren- und Damengarnituren, Mützen u. s. w. zu unerhört billigen Preisen. Kein ernstlicher Käufer wird unbefriedigt weggehen. Ende der Dual für die Wählenden. Confection Carlstraße, Carlstraße 84, nächst Lammstraße.

Sehr elegante lackirte Kaffeebretter, Kaffeebüchsen, Zuckerdosen, Theedosen, Brodkörbe in verschiedenen Größen empfiehlt als Geschenke Heinrich Lange.

Anzeige. 2.1. Der Laden der Unterzeichneten ist auch Sonntag den 24. d. M. geschlossen, worauf ich ergebenst aufmerksam mache. H. Perrin, Wittwe, Langestraße 177.

Ausverkauf. Rein- und halbwollene Kleiderstoffe in den schönsten Farben, Wintermäntel u. Jacken, Chales verkaufe ich zu bedeutend herabgesetzten Preisen, wegen vorläufiger Aufgabe dieser Artikel, aus. N. L. Homburger, 13.12. Langestraße 203.

Haushaltungs-Waagen sowie die dazu passenden geeichten Gewichte in Messing sowie in Gußeisen in allen Größen empfiehlt bestens Heinrich Lange, Herrenstraße 26.

Ausverkauf für Weihnachtsgeschenke, als: Kinderkochherde, Kochgeschirre, Werkzeugkästen, Laubsägekästen, zu den Fabrikpreisen empfiehlt H. Mörch, 1.4. Marktstraße 22.

Nähmaschinen werden gut und billig repariert bei Emil Schober, 5.2. Duerstraße 36.

Durlach. Für Metzger! Fleischwiegen mit 4, 5 und 6 Messern von Gußeisen, Haubeile, Spalter und Hackmesser empfiehlt unter Garantie billigst Karl S. Schmidt, 3.1. Blumenvorstadt 6. 1865r Wein hat zu verkaufen: Leop. Kieffer in Bergzabern, bair. Pfalz. 21.

Bouquets und Kränze von getrockneten Naturblumen, erstere für Festgeschenke, letztere zur Ausschmückung von Gräbern, empfiehlt Gustav Männing, 2.1. Zähringerstraße 106.

Empfehlung. 3.3. Es werden Bestellungen auf Christbäumchen für Gräber, aufs Schönste ausgeputzt, entgegengenommen, auch werden Friedhofskränze aller Art, sowie Sterbekleider in allen Größen mit und ohne Zugabe des Stoffes geschmackvoll und billig gemacht bei Frau Sander, Durlacherthorstraße 95.

Holz- und Kohlen-Lager 2.2. Friedrich Gemmerle, Akademiestraße 36, empfiehlt beste Ruhr-Stückkohlen und Fettschrot, sowie buchenes und tannenes Holz in beliebiger Quantität und zu den billigsten Preisen.

Gutes Oberländer Baumholz Kirsch- und Zwetschgenwasser. Kirschwasser per Maas 1 fl. 12 fr., Zwetschgenwasser per Maas 48 fr. zu haben Leopoldstraße 19 im 3. Stock.

Café Bauer empfiehlt Wildschwein-Leberwurst in und außer dem Hause. Auch wird Reines Schweinefett abgegeben.

Metzelsuppe. * Heute 10 Uhr Kesselfleisch, Abends Würste mit Sauerkraut in und außer dem Hause empfiehlt B. Kubn zur „Germania“.

Der badische Geschäftskalender pro 1872 ist eingetroffen. Louis Döring.

Prachtwerke für Damen! Schrödter, Altv. Zu Freud und Leid. I. II. à 4 fl. 40 fr. — Um Lieb' und Kunst; in Mappe 15 fl. 45 fr. — Fremde und Heimath; in Mappe 20 fl. — Jahresblätter; in Mappe 20 fl. — Penaten; in Mappe 21 fl. 36 fr. — und Rubel. Triumph der Blumenkönigin. Geb. 9 fl. G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Göthe- u. Schillergalerie.
 Größe IV. in Album gebunden 36 fl.,
 „ V. (Cabinetsausgabe) geb. 25 fl.
 12 fr.,
 „ VI. in Album geb. 16 fl. 12 fr.
 Miniaturausgabe geb. 9 fl.
G. B. aunn'sche Hofbuchhandlung.

Deutsche
Classiker und Dichter
 zu den billigsten Preisen.
Elegante Einbände.
Göthe's Gedichte 36 fr., 48 fr., sämt-
 liche Werke 10 fl. 48 fr., 16 fl. 30 fr.,
Sauff's Werke, 5 Bde., 3 fl. 12 fr.,
S. bel's Werke 1 fl., große Ausgabe
 2 fl. 12 fr.,
Körner's sämtliche Werke 1 fl., 1 fl.
 12 fr., 2 fl. 42 fr.,
Lenau's Gedichte 1 fl. 6 fr.,
Lessing's Meisterwerke 1 fl. 6 fr., sämt-
 liche Werke 2 fl. 42 fr., 5 fl. 33 fr.,
Mosen's sämtliche Werk, 8 Bde.,
 5 fl. 6 fr.,
Scheffel, Kran, Aventure 3 fl., **Eschard**
 3 fl. 2 fr., **Gaudemann** 2 fl. 20 fr.,
Juniperus 3 fl. 58 fr., **Trompeter** 2 fl.
 20 fr., **Bergpsalmen** 6 fl. 18 fr.,
Schiller's Gedichte 20 fr., 33 fr., sämt-
 liche Werke 1 fl. 45 fr., 2 fl. 48 fr.,
 3 fl. und höher,
Seume's Werke, 8 Bde., 4 fl. 30 fr.,
Umland's Gedichte 2 fl. 24 fr., Ge-
 dichte und Dramen, 3 Bde., 2 fl. 40 fr.
 bei **Müller & Gräff**
 22. (Jähringerstraße 96).

In der **G. Kreuzbauer'schen** Buchhand-
 lung ist zu haben: 2.2.
Sauschas,
 Gedenkbuch für das Jahr.
 Mit eleg. Titelbild.
 Es soll dies Buch ein Darlehen sein,
 Bezu von jeder lieben Hand
 Erbeten wird ein Gedächtnis,
 Die Freundschaft ihn im Herzen fand.
 Preis 2 fl. 20 fr.

Weihnachtsgeschenke.
Evangel. & Kathol.
Gesang- und Gebetbücher
 in Leinwand, Leder und Sammt
 bei **Müller & Gräff,**
 2.2. Jähringerstraße 96.

Bei dem Unterzeichneten ist wieder ein-
 getroffen:
Barner, A. Siegesfantase und Auge
 über „Heil unserm Fürsten Feil“ für Orgel
 oder Philharmonika (Seiner königlichen
 Hoheit dem Großherzog Friedrich von Baden
 gewidmet) Preis 48 fr.
Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

4.3
Weihnachtslager
Th. Ulrici,
 Lammstrasse 4.
 Für die Jugend das Beste von der jüngst
 verlossenen grossen Zeit:
König (Redacteur des Daheim), der
 grosse Krieg gegen Frank-
 reich 1870/71. II. Auflage
 mit Illustration, geb. 3 fl.
Höcker, O. Soldatenleben im Kriege.
 Erzählung aus Deutschlands
 jüngster Vergangenheit. Eleg.
 geb. m. 4 bunten Bildern 1 fl.
 48 kr.
Höcker & Otto. Neues vaterlän-
 disches Ehrenbuch. Das
 grosse Jahr 1870/71. Ein Ge-
 denkbuch mit vielen Bildern,
 geb. 2 fl. 42 kr.

Weihnachtslager
Th. Ulrici,
 Lammstrasse 4,
 Für Mädchen von 13 bis 15 Jahren em-
 pfohlen:
Töchter Album. Unterhaltungen
 etc. zur Bildung des Verstandes und
 Gemüthes der weiblichen Jugend.
 Eleg. geb. 4 fl. 30 kr.
 Für wissbegierige Knaben:
Andree. Die deutschen Nordpolfahrer
 auf der Germania und Hansa 1868
 bis 1870. Geb. mit 8 Bildern und
 2 Karten 1 fl. 45 kr.

3.3.
Weihnachtslager
Th. Ulrici,
 Lammstrasse 4,
 Cataloge unentgeltlich zur Verfügung.
A. v. Humboldt
 Kosmos, 4 Bände, eleg. gebunden 6 fl.

Weihnachtslager
Th. Ulrici, Lammstrasse 4.
 Cataloge unentgeltlich zur Verfügung.
Bitte! Bitte! liebe Mutter! lieber
 Vater! guter Onkel! beste Tante! schenke
 mir dieses allerliebste Buch mit den
 bunten Bildern und vielen hübschen
 Erzählungen. Ein Lesebuch von Müller.
 8. Auflage. Geb. 54 kr.
 4.4.

2.1.
Geschäftskalender
 und
Jahres Hinkende
 in allen Sorten bei
Müller & Gräff,
 Jähringerstraße 96.

Auf Weihnachten:
Katholische
Gebet- und Andachtsbücher
 in feinsten Einbänden.
Goffine, Unterrichts- und Erbauungs-
 buch 1 fl. 24 fr., 1 fl. 39 fr.
Cöthener Gebetbuch von Devio
 2 fl. 54 fr.
Biggel, des Christen Wandel 2 fl. 36 fr.
Gott ist die reinste Liebe 1 fl. 30 fr.
Bergsmeinnicht 36 fr.
Empis, Nachfolge Christi 36 fr., 42 fr.
Alles für Jesus, Goldschnitt 27 fr.
Feine Sammtbände
 mit reichen Beschlägen:
 Komm' heiliger Geist 3 fl. 18 fr. und 4 fl.
 3 fr.
 Perlen der Andacht 3 fl. 33 fr.
 Kern der Gebete von Schmig 4 fl. 48 fr.
 Die Lilie im Garten Gottes, für Jung-
 frauen, 4 fl. 30 fr.
In französischer Sprache:
 Paroissien Romain 2 fl. 24 fr. und 2 fl.
 48 fr.
 Combat spirituel 2 fl. 48 fr.
 Recueil de prières 3 fl. 36 fr.
 bei **Müller & Gräff,**
 Jähringerstraße 96.

3.3.
Festgeschenke
 für Damen!
Alw. Schrödter's Jahres-
 blüthen fl. 20.
In Freud' und Leid fl. 11.
 24 fr.
Am Lieb' und Kunst fl. 15.
 45 fr.
Denoten fl. 21. 36 fr.
Freude und Heimath fl. 20.
Triumph der Blumen-
königin fl. 9.
 Sämtlich in eleganten
 Mappen zu haben in
A. Sielefeld's
 Hofbuchhandlung.

Bilderbücher
 und
Jugendchriften
 für jedes Alter in größter Auswahl
 bei **Müller & Gräff,**
 2.2. Jähringerstraße 96.

Auf Weihnachten:

Evangelische

Gebet- und Andachtsbücher
in hübschen Einbänden.

- Alles mit Gott 1 fl. 24 fr.
 - Frommel, 10 Gebete und Gebet des Herrn à 1 fl. 48 fr.
 - Gerof, Evang. und Epistelpredigten à 3 fl.
 - Göpfner, Schagfäden 1 fl. 30 fr., 1 fl. 48 fr. und höher.
 - Hofacker's Predigten 2 fl. 36 fr.
 - Kapff, Gebetbuch 1 fl. 24 fr., 1 fl. 42 fr.
 - Kempis, Nachfolge Christi 48 fr., 1 fl. 30 fr.
 - Lobstein, Bestimmen 2 fl. 6 fr.
 - Spiecker, Andachtbuch 4 fl. 30 fr.
 - Spiecker, Emilien's Stunden der Andacht 3 fl.
 - Witschel, Morgen- und Abendopfer 1 fl. 21 fr.
 - Zschiffe, Stunden der Andacht, eleg. geb. 13 fl.
- bei **Müller & Gräff**,
Fähringerstraße 96.

* Für die Jugend empfiehlt zu passen den **Christgeschenken:**

- Erst's Jugend-Album, 112 Kinder- und Jugendlieder mit Pianoforte-Begleitung. Preis 54 fr.
 - Köhler, Kinder-Album mit 30 ausgewählten Stücken für Pianoforte allein. Preis 54 fr.
 - Melodien-Album, Heft I mit 60 Volksmelodien. Preis 36 fr.
 - Melodien-Album, Heft II mit 50 Opermelodien. Preis 36 fr.
 - Volkslieder-Album mit 100 beliebigen Volksliedern für Pianoforte allein. Preis 45 fr.
 - Volkslieder-Album mit 10 Liedern für Pianoforte und Violine übertragen. Preis 36 fr.
- Alex. Fren, Hofmusikalienhändler.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe zu besonderem Zweck. — Besprechung wegen der

Weihnachtsfeier!

Die Sänger sind um pünktliches und zahlreiches Erscheinen dringend ersucht.
Der Vorstand,

Christbaum.

Diesem Herrn, welche sich am **Christbaum** in der Restauration von Stoffleth (Akademiestraße) beteiligen, werden ersucht, ihre Gaben längstens bis Sonntag Abend d. selbst abzugeben.

Ein tausendfaches Hoch der Frau Bertha

* zum heutigen Namensfeste.

Philharmonischer Verein.

3.1. Dienstag den 26. Dezember (Stephanstag)

Familien-Abend

mit Tanzunterhaltung.
Anfang 7 Uhr.
Subscriptionliste für das Souper liegt beim Museumwirth auf.

Fidelia.

Samstag den 24. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Vereinslokal

Christbaumfeier

statt, wozu unsere Mitglieder und Freunde eingeladen sind.
Der Vorstand.

Bordeaux-Weine:

Bordeaux Médoc à	— fl. 36 kr.
Médoc Valeyrac à	— fl. 48 kr.
St. Julien à	1 fl. 18 kr.
Château Margaux à	2 fl. — kr.
Château Lafitte à	2 fl. 30 kr.
Château La Rose à	3 fl. 30 kr.
Haute Sauternes, weiss, à	3 fl. 48 kr.

per Flasche, bei Abnahme von 12 Flaschen billiger, empfiehlt in feinsten Qualitäten

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

4.3. 12 Akademiestraße 12.

Bodenteppiche,

Sopha- und Bettvorlagen,
Möbel-, Vorhang- und Portierenstoffe,
Tisch-, Reise-, Bett-, Pique- und Pferddecken,
Wachstuch, Cocosläufer u. Matten
u. s. w.

in stets neuer großer Auswahl billigt bei

Sexauer & Berblinger,

vormal's S. Lang,

12.11. 2 Friedrichsplatz 2.

Gänzlicher Ausverkauf

von

Kinder-Spielwaaren.

Wegen Aufgabe dieser Artikel wird zu Fabrikpreisen verkauft.

Georg Klein,

Langestraße 125.

Todesanzeige.

Schmerz erfüllt geben wir Verwandten, Freunden und Bekannten von dem unerwartet schnellen Hinscheiden unseres lieben, unvergesslichen Sohnes, Bruders und Schwagers, Heinrich Billmann in Wörzheim Kenntniß.

Der Verbliebene starb am Dienstag den 19 d. M. nach kurzem aber schwerem Todeskampfe in einem Alter von 30 Jahren. Wer ihn kannte, weiß unseren Schmerz zu würdigen und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

* Allen theilnehmenden Verwandten und Freunden theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß unser lieber, unvergesslicher Sohn und Bruder,

Friedrich Schlotterbeck,

Hausboist beim 1. Leib-Grenadier-Regiment, nach langem Leiden im Alter von 26 Jahren heute den 20. Dezember, Mittags 3 Uhr, sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Mutter und Schwester

M. Schlotterbeck, Zimmerm. Ww.,
Marie Schlotterbeck.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 3 Uhr, vom Militärspital aus, statt.

Herr Mann ersucht uns im Namen der Frau Monbelli, dem von der Londoner „Times“ verbreiteten Gerüchte, daß der in Marseille hingerichtete Gaston Grémieux ihr Ehemann gewesen wäre, zu widersprechen. Der Marceller Grémieux war mit dem französischen Erminister Grémieux, dessen Schwiegertochter Frau Monbelli ist, durchaus nicht verwandt.
Musikalienhandlung **L. Fr. Schuster.**

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 22. Dez. IV. Quart. 142. Abonnementsvorstellung. **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten von Vorzing. Anfang 7 1/2 Uhr.

Frankfurter Geld-Curse am 20. Dez. 1871.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57 1/2 - 58 1/2
Pistolen	9	40 - 42
„ doppelte	9	40 - 42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53 - 55
Dukaten	5	33 - 35
„ al marco	5	35 - 37
20 Franken-Stücke	9	17 - 18
Englische Sovereigns	11	45 - 47
Russische Imperiales	9	41 - 43
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	24 1/2 - 25 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	-	4 0/0 G.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 20. Dez. Friedrich Schlotterbeck, Hausboist im 1. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, alt 26 Jahre.
- 20. „ Anna Winterhalter, alt 53 Jahre, Wittwe des Putzers Winterhalter.

Wiener Meerschäum- und Bernsteinspizen

33. bei **Friedrich Wolff & Sohn.**

Filzschuhe und Filzstiefel,

sowie

Gummi-Galoschen und Einlag-Sohlen

empfehlte in großer Auswahl und guter Waare zu äußerst billigen Preisen

das Schuh- und Stiefel Lager von

Friedrich Heintz,

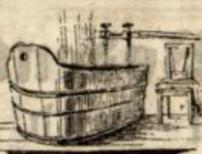
6.6. Herrenstraße 2.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse,

empfehlte

eine neue, besonders reichhaltige Auswahl **feiner Portemonnaies.**



Bad-Anstalt.

Jeden Mittwoch, Freitag und Samstag ist meine Bad-Anstalt geöffnet.

H. Semberle,

zum Römischen Kaiser.

Vereinschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis fl. fr.
Belgien, Dr. Karl Hofraths Wittwe, Leonine, geb. König	Wachs, Ludwig, Oberlieutenant, und Ehegattin, Pauline, geb. Lorent	Haus, Karlsstraße 47	56000.-
Dreher, Friedrich, Partikulier	Kiefer, Heinrich, Bädermeister	Haus, Waldstraße 25	14200.-
Küchle, Heinrich, Zimmermeister	Safner, Friedrich, Tapetenfabrikant	Haus, Lyceumstraße 11	41000.-
Gfser, Gottfried, Actualienhändler Wittve	Bauer, Marie, ledig	Haus, Durlacherthorstraße 64	5000.-
v. Haber, Max, Rentier, und v. Kosa, Ludwig, Oberstleutnants Wittve, Eleonore, geb. v. Haber	Ludwig, Friedrich, Strohhutfabrikant, und Köllig, Wilhelm, Kaufmann	Haus, Langestraße 141, Ecke der Langen- und Lammstraße	95000.-
Kaiser, Margaretha, geb. Weigle	Berz, Philipp, Deconom	Wappplatz in der Schützenstraße von ca. 30 Ruthen	1475.-
Hofdomänenrath, Großh. Bad.	Mannheim, Stadtgemeinde, und bezw. Disconto-Gesellschaft in Berlin	17 Morgen 11 Ruthen Hartwald	32020.30
Dasselbe	Eisenbahnrath, Großh. Bad.	1 Morgen 50 Ruthen Hartwald	3375.-

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.